



Jesus sagte zu ihnen:
Kommt her und esst!
Keiner von den Jüngern
wagte ihn zu fragen: Wer
bist du? Denn sie wuß-
ten, daß es der Herr
war. Jesus trat heran,
nahm das Brot und gab
es ihnen, ebenso den
Fisch.

PFARRKALENDER: Sonntag, 3. Mai: 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

L 1: Apg 5, 27b-32. 4ob-41; L 2: Offb 5, 11-14; Ev: Joh 21, 1-19

SAMMLUNG FÜR DAS KIRCHENDACH!

Donnerstag, 7. Mai, 19.30 - 20.30 Uhr: **Beten um geistl. Berufe**

Freitag, 8. Mai, 6.30 Uhr: **Laudes**

9 - 10 Uhr: **Gebetsstunde** in der Kapelle

Samstag, 9. Mai, 18.15 Uhr: **Maiandacht**

19 Uhr: **Vorabendmesse**, anschl. Kirchl. Nachtgebet

Sonntag, 10. Mai: 4. SONNTAG DER OSTERZEIT

WELTGEBETSTAG FÜR GEISTLICHE BERUFE

L 1: Apg 13, 14. 43b-52; L 2: Offb 7, 9. 14b-17; Ev: Joh 10, 27-30

SAMMLUNG FÜR DEN DIÖZESANEN HILFSFONDS FÜR
SCHWANGERE IN NOTSITUATIONEN!

9.30 Uhr: **Familienmesse** - Vorstellung der Mitglieder des
neuen Pfarrgemeinderates,
anschl. Pfarrcafé mit Dritte Welt-Stand.

Hl. Messen an Sonntagen: 7.30, 9.30, 11.30 und 19 Uhr,
an Wochentagen: 6 (außer Samstag), 8 und 19 Uhr.

Maiandacht: täglich (an Werktagen) um 18.15 Uhr.

Rosenkranzgebet: täglich 30 Minuten vor dem Abendgottesdienst.

SPRECHSTUNDEN: P. Thaler nach telef. Vereinbarung 42 04 25 DW 13 oder 22,
P. Clemens Mittwoch 14 - 16.30 Uhr oder nach telef. Vereinbarung DW 13 oder 20.

KANZLEISTUNDEN: Montag bis Freitag 9 - 12 Uhr, Mittwoch und Freitag 14 - 16.30 Uhr.

VERANSTALTUNGEN / PFARRGRUPPEN:

Hildegardkreis: Dienstag, 5. Mai, 18 Uhr, im Pfarrsaal.

Bibelrunde: Mittwoch, 6. Mai, 10 Uhr, im kleinen Gruppenraum (Lk 24, 36-53)

Handarbeits- und Bastelrunde: jeden Mittwoch um 14.30 Uhr im kleinen Gruppenraum.

Legio Mariae: jeden Mittwoch um 17.30 Uhr im kleinen
Gruppenraum.

Seminarreihe FRAU SEIN - MANN SEIN: Mittwoch, 6. Mai,
19.30 Uhr, im Pfarrsaal (siehe Rückseite!)

KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG:

Gymnastik: jeden Dienstag um 19.15 Uhr im Turnsaal
der Piaristenvolksschule.

Kleinkinderbetreuung: jeden Donnerstag von 8 - 12 Uhr
im Ministrantenheim, Lederergasse 10a.

Jugendmesse: Freitag, 8. Mai.

V o r s c h a u :

Montag, 11. Mai, 18.30 Uhr: Bibelabend.

Dienstag, 12. Mai, 19 Uhr: Frauenmesse,
20 Uhr: Offene Frauengruppe.

Mittwoch, 13. Mai, 9 Uhr: Club Créativ.

Freitag, 15. Mai: Jugendgebetsstunde.

Montag, 18. Mai, 19.30 Uhr: Männerrunde - Bibelgespräch
mit P. Thaler.



W. Wolk

Nicht Fische, wie sie diese armen Fischer oft genug gefangen haben, zerreißen das Netz, sondern Gottes Verheißung und Nähe sprengt alle menschlichen Begriffe, läßt man sich nur auf ein einziges dieser unwahrscheinlichen Worte Jesu ein.

Nach Hans Joachim Iwand

Eigentümer, Herausgeber, Vervielf.: Pfarre Maria Treu,
1080 Wien, Piaristengasse 43, Tel. 42 04 25/13.
Zusammenstellung: Elisabeth Schenk, Tel. 43 17 875.

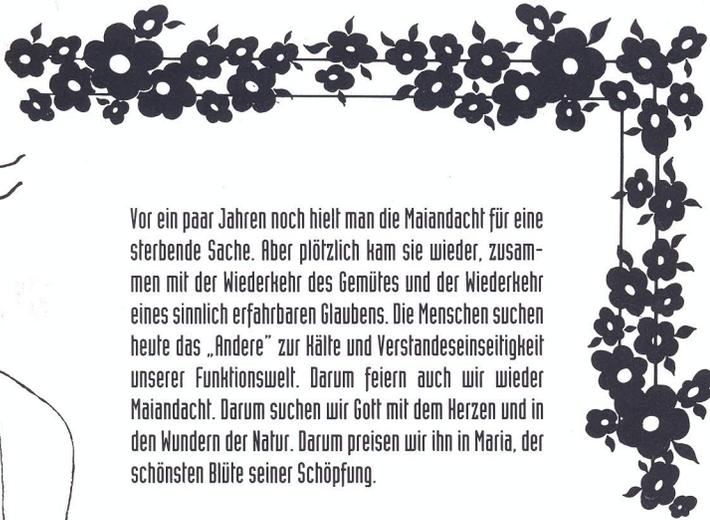
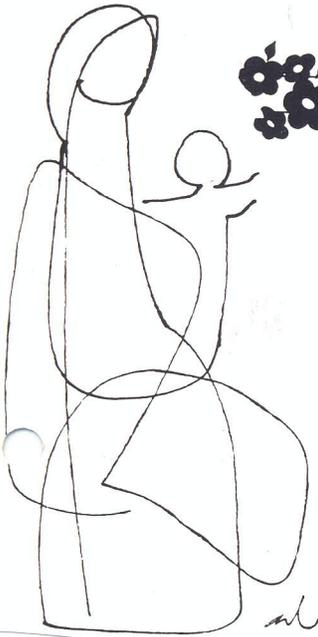


Die Kunst des Liebens

Er liebt uns so sehr,
daß er selbst zum
Brot des Lebens wurde.
Und auch wir
müssen lieben;
wir müssen lieben,
bis es weh tut –
das heißt:
Lieben, wie er liebt;
helfen, wie er hilft;
geben, wie er gibt;

dienen, wie er dient;
retten, wie er rettet.
Gott liebt heute
die Welt durch uns.
Er hört nicht auf,
die Welt zu lieben:
Er sendet uns
in die Welt,
um seine Liebe zu sein,
sein Erbarmen.

Mutter Teresa



Vor ein paar Jahren noch hielt man die Maiandacht für eine sterbende Sache. Aber plötzlich kam sie wieder, zusammen mit der Wiederkehr des Gemütes und der Wiederkehr eines sinnlich erfahrbaren Glaubens. Die Menschen suchen heute das „Andere“ zur Kälte und Verstandeseinseitigkeit unserer Funktionswelt. Darum feiern auch wir wieder Maiandacht. Darum suchen wir Gott mit dem Herzen und in den Wundern der Natur. Darum preisen wir ihn in Maria, der schönsten Blüte seiner Schöpfung.

MAIANDACHT

Gebet um geistliche Berufe

Herr, gib deiner Kirche
auch heute Männer und Frauen,
die ohne zurückzuschauen
in deinen Dienst und deine Nachfolge gehen.
Wir brauchen sie, o Gott, die Menschen,
die das Brot inmitten unserer Gemeinden brechen
und jene, die das Feuer der Liebe
zu dir am Brennen erhalten.
Laß unsere Kirche nicht
zu einem Verein herabsinken,
dem es an nichts fehlt,
nur an Wagemut, an Radikalität und an Hingabe.
Herr, gib dieser deiner Kirche
Menschen der Anbetung und Stille;
gib ihr Kämpfer und Engagierte;
gib ihr, was sie am dringendsten braucht,
Männer und Frauen, die erfüllt sind von dir.

Der Ursprung der Maiandacht

Die Maiandacht war nie eine Erfindung der Theologen. Sie kommt aus dem Herzen des Volkes, tiefer noch: aus dem Schatz des Mythischen. Die Anfänge einer kultischen Marienverehrung im Monat Mai verlieren sich im Dunkel des frühen Mittelalters. Es waren wohl heidnische Maibräuche, die hier getauft wurden: „Mutter Erde“ im Glanz ihrer blühenden Fruchtbarkeit wurde überlagert vom Bild jener anderen Mutter, der Muttergottes und Mutter aller Menschen. Wie wir die Maiandacht heute kennen, fand sie ihre Ausprägung zwischen 1700 und 1750 in Italien. Über Frankreich und Spanien kam sie im 19. Jahrhundert (Haidhausen bei München, 1839) nach Deutschland.



DAS BILDUNGSWERK MARIA TREU LÄDT EIN:

FRAU SEIN – MANN SEIN Rollenbilder im Umbruch

Referenten: Christine BISCHUR, Dr. Peter EICHLER

FRAUEN emanzipieren sich, und nur mehr wenige verstehen sich als dem Mann untertan. Manche MÄNNER halten aber an ihrer Rolle als Familienoberhaupt fest.

Wir wollen mit Informationen und in Gesprächen diese Rollenbilder im Umbruch aus der Sicht sowohl der Frau als auch des Mannes näher beleuchten. Die Abende richten sich nicht nur an Ehepaare, sondern auch an Jugendliche und Singles!

Mittwoch, 6. und 20. Mai, jeweils 19.30 Uhr, im Pfarrsaal!



Sie werden niemals zugrunde gehen, und niemand wird sie meiner Hand entreißen. Mein Vater, der sie mir gab, ist größer als alle, und niemand kann sie der Hand meines Vaters entreißen.

PFARRKALENDER: Sonntag, 10. Mai: **4. SONNTAG DER OSTERZEIT**
WELTGEBETSTAG FÜR GEISTLICHE BERUFE

L 1: Apg 14, 43b-52; L 2: Offb 7, 9, 14b-17; Ev: Joh 10, 27-30

MUTTERTAGSSAMMLUNG FÜR DEN DIÖZESANEN HILFSFONDS FÜR SCHWANGERE IN NOTSITUATIONEN!

9.30 Uhr: **Familienmesse** - Vorstellung der Mitglieder des neuen Pfarrgemeinderates, anschl. Pfarrcafé mit Dritte Welt-Stand

Dienstag, 12. Mai, 19 Uhr: **Frauenmesse**

Freitag, 15. Mai, 6.30 Uhr: **Laudes**

9 - 10 Uhr: **Gebetsstunde** im Pfarrsaal

Samstag, 16. Mai, 18.15 Uhr: **Maiandacht**

19 Uhr: **Vorabendmesse**, anschl. Kirchliches Nachtgebet

Sonntag, 17. Mai: **5. SONNTAG DER OSTERZEIT**

L 1: Apg 14, 21b-27; L 2: Offb 21, 1-5a; Ev: Joh 13, 31-33a. 34-35

In der **Pfarrmesse** um 9.30 Uhr wird der Student der Theologie Stefan REIS aus der Diözese Mainz predigen. Nach der Meßfeier bittet er Interessierte, zu einem kurzen Reflexionsgespräch über die Predigt in den Pfarrsaal zu kommen.

Hl. Messen an Sonntagen: 7.30, 9.30 (Pfarrmesse), 11.30 und 19 Uhr,
an Wochentagen: 6 (außer Samstag), 8 und 19 Uhr.

Maiandacht: täglich (an Werktagen) um 18.15 Uhr.

Rosenkranzgebet: täglich 30 Minuten vor dem Abendgottesdienst.

SPRECHSTUNDEN: P. Thaler nach telef. Vereinbarung 42 04 25 DW 13 oder 22,

P. Clemens Mittwoch 14 - 16.30 Uhr oder nach telef. Vereinbarung DW 13 oder 20.

KANZLEISTUNDEN: Montag bis Freitag 9 - 12 Uhr, Mittwoch und Freitag 14 - 16.30 Uhr.

ACHTUNG! Redaktionsschluß für den Wochenspiegel bis auf weiteres **Mittwoch 12 Uhr!**

VERANSTALTUNGEN / PFARRGRUPPEN:

Bibelabend: Montag, 11. Mai, 18.30 Uhr, im kl. Gruppenraum (Das 1. Buch der Makkabäer)

Handarbeits- und Bastelrunde: jeden Mittwoch um 14.30 Uhr im kleinen Gruppenraum

Legio Mariae: jeden Mittwoch um 17.30 Uhr im kleinen Gruppenraum

KATHOLISCHE MÄNNERBEWEGUNG:

WALLFAHRT NACH MARIAZELL am Sonntag, 17. Mai. Bis 10.30 Uhr Eintreffen der Wallfahrer in Mariazell (Bahnhofplatz), gemeinsamer Zug zur Basilika.

11.15 Uhr Gottesdienst; 14.30 Uhr: Kundgebung vor der Basilika;

15 Uhr: Schlußandacht.

KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG:

Frauenmesse: Dienstag, 12. Mai, 19 Uhr.

Offene Frauengruppe: Dienstag, 12. Mai, 20 Uhr, im kleinen Gruppenraum.

"Neues aus der Kirche"

Gymnastik: jeden Dienstag um 19.15 Uhr im Turnsaal der Piaristenvolksschule

Kleinkinderbetreuung: jeden Donnerstag 8 - 12 Uhr im Ministrantenheim, Lederergasse 10a.

Jugendgebetsstunde: Freitag, 15. Mai.

Solche und solche

In der „Herde Jesu“ gibt es wunderliche Tiere: Lammfromme und Drängler, Schafsgeduldige und Übermütige, Gescheckte und Gesprenkelte. Mancher würde sie gerne über einen Kamm scheeren. Aber Christen werden nur dadurch eins, daß sich die unterschiedlichsten Köpfe und Herzen im Hören auf das eine Wort finden.

Eigentümer, Herausgeber, Vervielf.: Pfarre Maria Treu, 1080 Wien, Piaristengasse 43, Tel. 42 04 25/13.

Zusammenstellung: Elisabeth Schenk, Tel. 43 17 875.



Ein neues Gebot gebe ich euch: Liebt einander! Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben. Daran werden alle erkennen, daß ihr meine Jünger seid: wenn ihr einander liebt.

PFARRKALENDER: Sonntag, 17. Mai: **5. SONNTAG DER OSTERZEIT**

L 1: Apg 14, 21b-27; L 2: Offb 21, 1-5a; Ev: Joh 13, 31-35

In der PFARRMESSE um 9.30 Uhr wird der Student der Theologie Stefan REIS aus der Diözese Mainz predigen. Nach der Meßfeier bittet er Interessierte, zu einem kurzen Reflexionsgespräch über die Predigt in den Pfarrsaal zu kommen.

Montag, 18. Mai, 18.15 Uhr: **Männer-Maiandacht**

Donnerstag, 21. Mai, 15 Uhr: **Seniorenmesse**

Freitag, 22. Mai, 6.30 Uhr: **Laudes**

9 - 10 Uhr: **Gebetsstunde** im Pfarrsaal

Samstag, 23. Mai, 18.15 Uhr: **Maiandacht**

19 Uhr: **Vorabendmesse**, anschl. Kirchliches Nachtgebet

Sonntag, 24. Mai: **6. SONNTAG DER OSTERZEIT**

L 1: Apg 15, 1-2. 22-29; L 2: Offb 21, 10-14. 22-23; Ev: Joh 14, 23-29

9.30 Uhr: **Erstkommunionfeier** der VS Lange Gasse und Zeltgasse

Hl. Messen an Sonntagen: 7.30, 9.30, 11.30 und 19 Uhr,

an Wochentagen: 6 (außer Samstag), 8 und 19 Uhr.

Maiandacht: täglich (an Werktagen) um 18.15 Uhr.

Rosenkranzgebet: täglich 30 Minuten vor dem Abendgottesdienst.

SPRECHSTUNDEN: P. Thaler nach telef. Vereinbarung 42 04 25 DW 13 oder 22,

P. Clemens Mittwoch 14 - 16.30 Uhr oder nach telef. Vereinbarung DW 13 oder 20.

KANZLEISTUNDEN: Montag bis Freitag 9 - 12 Uhr, Mittwoch und Freitag 14 - 16.30 Uhr.

ACHTUNG - Redaktionsschluß für den Wochenspiegel bis auf weiteres **Mittwoch 12 Uhr!**

VERANSTALTUNGEN / PFARRGRUPPEN:

Bibelrunde: Mittwoch, 20. Mai, 10 Uhr, im kl. Gruppenraum (Lk 22, 24-30 - Vom Herrschen und Dienen)

Handarbeits- und Bastelrunde: jeden Mittwoch um 14.30 Uhr im kl. Gruppenraum

Legio Mariae: jeden Mittwoch um 17.30 Uhr im kleinen Gruppenraum

BILDUNGSWERK MARIA TREU: Mittwoch, 20. Mai, 19.30 Uhr: 2. Seminarabend der Reihe

"Frau sein - Mann sein" (Rollenbilder im Umbruch) mit Christine BISCHUR und

Dr. Peter EICHLER im Pfarrsaal.

Die traditionellen Rollenbilder von Mann und Frau befinden sich durch den gesellschaftlichen Wandel bzw. durch die weitgehende Trennung des Familienlebensraumes vom Arbeitsplatz in einer deutlichen Umbruchphase. Am ersten Abend sind unsere Referenten u.a. den historischen und wirtschaftlichen Hintergründen dieser Entwicklung nachgegangen. Welche Auswirkungen dieser Wandel auf unsere heutige Zeit hat, wird Gegenstand des abschließenden zweiten Abends sein. Wir laden dazu sehr herzlich ein.

Elisabeth und Dr. Karl Tintner

KATHOLISCHE MÄNNERBEWEGUNG:

Am Montag, 18. Mai, gestalten die Männer die **Maiandacht**. Prediger: Rektor G. Giessauer. Wir treffen uns um 18 Uhr in der Sakristei.

Anschließend **Dekanats-Arbeitsgespräch** im kleinen Gruppenraum.

19.30 Uhr: **Männerrunde** mit P. Thaler: "Bibelgespräch".

KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG:

Gymnastik: jeden Dienstag um 19.15 Uhr im Turnsaal der Piar. VS

Kleinkinderbetreuung: jeden Donnerstag 8 - 12 Uhr im Ministrantenheim, Lederergasse 10a.

1. ÖKUMENISCHES FRAUENTREFFEN "Meine - deine - unsere Stimme"

im Bildungshaus Lainz, 13., Lainzerstraße 138.

Freitag, 22. Mai, 18.30 - 21.30 Uhr: Empfang mit kaltem Buffet,

EIN-STIMMUNG mit Brigitte Antonius, Gute Nacht-Liturgie.

Samstag, 23. Mai, 8.30 - 17 Uhr: Frühstück, ÖKUMENISCHES FRAUENPUZZLE, Arbeitskreise, Mittagessen, AUS-KLANG.

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger: Pfarre Maria Treu, 1080 Wien, Piaristengasse 43, Tel. 42 04 25 DW 13.

Zusammenstellung: Elisabeth Schenk, Tel. 43 17 875.



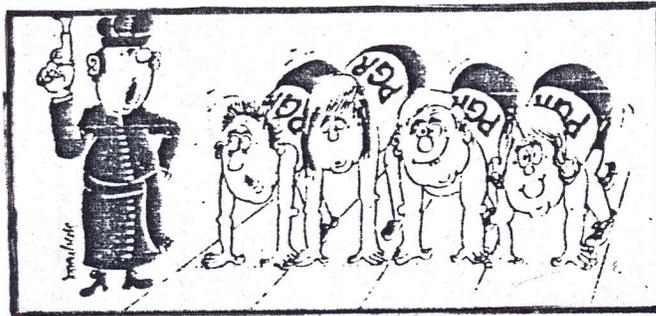
Daran werden alle erkennen, daß ihr meine Jünger seid, daß ihr einander bekriegt und demütigt, aus der Gemeinschaft ausschließt und bedroht. Oder wie hieß das?

DIE NEUEN PFARRGEMEINDERÄTE IN DEN STARTLÖCHERN

Am Sonntag fiel der Startschuß: Wir sind bereit ... unter P.THALER als Vorsitzendem und Spiritual und P.CLEMENS KRIZ als Kaplan an der Gestaltung unserer Pfarrgemeinde mitzuarbeiten. Wir wählten unter Beachtung der Gesetze und Statuten als stellvertretende Vorsitzende Frau URSULA KLIMPFINGER. Die neuen PGR-Mitglieder erwählten sich ein Aufgabengebiet, mit welchem sie sich identifizieren können und dafür spezielle Gaben und Fähigkeiten mitzubringen glauben.



Margret Zötl



E. Tintner



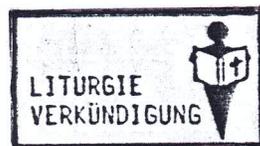
J. Buchecker



D.I. G.Schmitt



U.Klimpfinger



M.Semelliker



Sr.Oberin Prinz

Für die Pfadfinder
Gr. 23 - St. Calasanz

Maria Klier



Dr. E.Slany
Dorothea Jahn



Prof.F.Bauer
P.Ch.Blümel OT

Im fairen Miteinander wollen wir uns bewußt werden, daß wir Kirche sind und immer mehr Kirche werden wollen.

Ursula Klimpfinger

MUTTERTAG: Die Sammlung für den DIÖZESANEN HILFSFONDS FÜR SCHWANGERE IN NOTSITUATIONEN am Sonntag, 10.Mai, erbrachte einen Betrag von S 24.650,--
Ein herzliches "Vergelt's Gott" für die großzügige Hilfsbereitschaft in unserer Pfarrgemeinde!
P.Thaler

V o r s c h a u :

Montag, 25.Mai, 18.30 Uhr: **Bibelabend** im kleinen Gruppenraum

Mittwoch, 27.Mai, 9 Uhr: **Club Créativ** im Pfarrsaal

Donnerstag, 28.Mai: CHRISTI HIMMELFAHRT - 8 Uhr: **Erstkommunionfeier** der Piaristenvolksschule (die hl.Messe um 7.30 Uhr entfällt!)

Freitag, 29.Mai, 18.15 Uhr: **Frauen-Maiandacht**
19 Uhr: **Messe für die Verstorbenen des Monats**

Vorankündigung für Frauen: Montag, 1.Juni, 16 Uhr: **ABSCHLUSSTAGUNG DER KFB** in Wien 1., Stephansplatz 6/V/Saal 5. U.a. "Brot der Liebe", Film und Diskussion aus dem Medienverbundprogramm ALLES ALLTAG, Jause und gemütliches Beisammensein, Ende ca. 18.30 Uhr.
Anmeldung erbeten bis 26.Mai, Tel. 51 552 DW 343 und 344.

"EIN TAG IN SCHÖNSTATT" der Frauen: Freitag, 12.Juni.Thema "MARIA". Näheres folgt.

Suche liebe **Tagesmutter** im 8.Bezirk für meinen zweijährigen Sohn für längstens ein Jahr in der Zeit von 7.30 bis 12.30 Uhr. Anruf erbittet Ingrid Prawda, Tel. 42 10 675.

PIARISTENPFARRE MARIA TREU

WOCHENSPIEGEL 24. - 31. Mai 1992 Nr. 19/92

PFARRKALENDER: Sonntag, 24. Mai: **6. SONNTAG DER OSTERZEIT**

L 1: Apg 15, 1-2. 22-29; L 2: Offb 21, 10-14. 22-23; Ev: Joh 14, 23-29

9.30 Uhr: **Erstkommunionfeier** der VS Lange Gasse und Zeltgasse

Donnerstag, 28. Mai: **CHRISTI HIMMELFAHRT**

L 1: Apg 1, 1-11; L 2: Eph 1, 17-23; Ev: Lk 24, 46-53

8 Uhr: **Erstkommunionfeier** der Piaristenvolksschule

Hl. Messen um 9.30, 11.30 und 19 Uhr.

Freitag, 29. Mai, 6.30 Uhr: **Laudes**

9 - 10 Uhr: **Gebetsstunde** wieder in der Kapelle!

18.15 Uhr: **Frauen-Maiandacht**

19 Uhr: **Messe für die Verstorbenen des Monats**

Samstag, 30. Mai, 18.15 Uhr: **Maiandacht**

19 Uhr: **Vorabendmesse**, anschl. Kirchliches Nachtgebet

Sonntag, 31. Mai: **7. SONNTAG DER OSTERZEIT**

L 1: Apg 7, 55-60; L 2: Offb 22, 12-14. 16-17. 20; Ev: Joh 17, 20-26

18.15 Uhr: **letzte Maiandacht**

Hl. Messen an Sonntagen: 7.30, 9.30, 11.30 und 19 Uhr,

an Wochentagen: 6 (außer Samstag), 8 und 19 Uhr.

Maiandacht: täglich (an Werktagen) um 18.15 Uhr.

Rosenkranzgebet: täglich 30 Minuten vor dem Abendgottesdienst.

SPRECHSTUNDEN: P. Thaler nach tel. Vereinb. 42 04 25 DW 13 oder 22,

P. Clemens Mittw. 14-16.30 Uhr oder nach Vereinb. DW 13 oder 20.

KANZLEISTUNDEN: Montag bis Freitag 9 - 12 Uhr, Mittwoch und

Freitag 14 - 16.30 Uhr.

VERANSTALTUNGEN / PFARRGRUPPEN:

Bibelabend: Montag, 25. Mai, 18.30 Uhr, im kleinen Gruppenraum
(1 Makk 5, 55 ff.)

Handarbeits- und Bastelrunde: jeden Mittwoch um 14.30 Uhr im
kleinen Gruppenraum

Legio Mariae: jeden Mittwoch um 17.30 Uhr im kl. Gruppenraum

KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG:

Gymnastik: jeden Dienstag um 19.15 Uhr im Turnsaal der Piar.VS.

Club Créativ: Mittwoch, 27. Mai, 9 Uhr, im Pfarrsaal

Frauen-Maiandacht: Freitag, 29. Mai, 18.15 Uhr.

Vorankündigung: Montag, 1. Juni, 16 Uhr: **ABSCHLUSSTAGUNG DER KFB** in Wien 1., Stephansplatz 6/V/Saal 5. Film und Diskussion zum Medienverbundprogramm **ALLES ALLTAG**, Jause und gemütliches Beisammensein. Ende ca. 18.30 Uhr.
Anmeldung erbeten bis 26. Mai, Tel. 51 552 DW 343 und 344.

"EIN TAG IN SCHÖNSTATT AM KAHLENBERG FÜR ALLE FRAUEN": Freitag, 12. Juni.

PFARRAUSFLUG NACH BREITENBRUNN UND FORCHTENSTEIN: **Sonntag, 28. Juni.** Anmeldung für die Busfahrt (Erwachsene S 170.-/Kinder S 110.-) in der Pfarrkanzlei.

Aus Anlaß des **INTERNATIONALEN TAG DES LEBENS 1992** lädt die **AKTION LEBEN** sehr herzlich ein zur **TAG DES LEBENS - PARTY**

am Dienstag, 26. Mai 1992, 15 Uhr, 1., Dorotheergasse 6 - 8.

Programm: 15.30 Uhr: "Sensibel, offen und lebendig" - eine Lebensbewegung stellt sich vor.

16 Uhr: Start der neuen Initiative **MIT KINDERN LEBEN**
Einladung zur Bildung der Plattform.

Anschließend Gelegenheit zum Gespräch mit allen Mitarbeitern der **AKTION LEBEN** in Wien, kleiner Imbiß, Ende: 18 Uhr.

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger: Pfarre Maria Treu, 1080 Wien, Piaristengasse 43, Tel. 42 04 25.

Zusammenstellung: Elisabeth Schenk, Tel. 43 17 875.



Frieden hinterlasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch; nicht einen Frieden, wie die Welt ihn gibt, gebe ich euch. Euer Herz beunruhige sich nicht und verzage nicht.



Dort erhob er seine Hände und segnete sie. Und während er sie segnete, verließ er sie und wurde zum Himmel emporgehoben; sie aber fielen vor ihm nieder.



FROHE BOTSCHAFT zum Sonntag



J. Mahler

Der Beistand aber, der Heilige Geist, den der Vater in meinem Namen senden wird, wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe. Joh 14,26



Himmel fahrt



H. Loreck

„Himmel“ ist, wo Gott ist; und Gott ist überall.

Wenn also Christus in den Himmel gefahren ist, so ist er nach rechts, links, oben, unten, in die fernste Vergangenheit und in noch fernere Zukunft gefahren.

Während seines Erdenlebens konnte Jesus vielleicht hundert Menschen wirklich nahe sein. Jetzt ist er für alle ganz nah.

B. Langenstein

Meinen Frieden gebe ich euch

nicht den vertraglich abgesicherten, international eingebundenen, atomar gestützten, mit Handschlag bekräftigten, mit Sanktionen verbundenen, durch Unterschriften beglaubigten, mit Sicherheit vorläufigen Frieden. „Meinen Frieden gebe ich euch!“



Vorschau:

Nächste Woche ist QUATEMBERWOCHE. Besondere Thematik: "GEIST UND WAHRHEIT"
Dienstag, 2. Juni, 18 Uhr: Hildegardkreis im Pfarrsaal
Mittwoch, 3. Juni, 10 Uhr: ökumenische Bibelrunde
19 Uhr: Quatembermesse um geistliche Berufe
Donnerstag, 4. Juni, 19.30 - 20.30 Uhr: Beten um geistliche Berufe.

Hier geblieben!

Jesus mußte eines Tages diese Welt verlassen, um für alle Zeit und jedermann erreichbar zu werden. Er mußte die Bindung zu seinen Freunden lösen, um für alle da zu sein.

Aber für uns heißt es: hiergeblieben! Nicht untätig in den Himmel blinzeln! Nicht von einem schöneren Jenseits träumen! Anpacken und ein Stück Himmel in diese Welt tragen!



H. J. Klug

Dienstag, 26. Mai, Kirchweihfest der Basilika Maria Treu (26. Mai 1771!), 19.00: Feierliche Abendmesse mit Predigt in der Kirche.

Freitag, 29. Mai, 20.00: Konzert des Culver Stockton Concert Chors. Näheres auf den Anschlagbrettern! Eintritt frei!

PIARISTENPFARRE MARIA TREU

WOCHENSPIEGEL 31.Mai - 7.Juni 1992 Nr.20/92

PFARRKALENDER: Sonntag, 31.Mai: 7.SONNTAG DER OSTERZEIT

L 1: Apg 7,55-60; L 2: Offb 22,12-14.16-17.20; Ev: Joh 17,20-26
18.15 Uhr: letzte Maiandacht

Diese Woche ist QUATEMBERWOCHE. Bes.Thematik: GEIST UND WAHRHEIT.

Mittwoch, 3.Juni, 19 Uhr: Quatembermesse um geistliche Berufe

Donnerstag, 4.Juni, 19.30 - 20.30 Uhr: Beten um geistl.Berufe
(die Abendandacht entfällt!)

Freitag, 5.Juni, 6.30 Uhr: Laudes

9 - 10 Uhr: Gebetsstunde in der Kapelle

Samstag, 6.Juni, 18.30 Uhr: Abendandacht

19 Uhr: Vorabendmesse "um die Gaben des Heiligen Geistes" (Abschluß der Pfingstnovene);
anschl. Kirchliches Nachtgebet.

Sonntag, 7.Juni: PFINGSTEN

SAMMLUNG FÜR DAS KIRCHENDACH!

L 1: Apg 2,1-11; L 2: 1 Kor 12,3b-7.12-13; Ev: Joh 20,19-23

Pfingstmontag: hl.Messen um 7.30, 9.30 und 19 Uhr.

Hl.Messen an Sonntagen: 7.30, 9.30 (Pfarrmesse), 11.30 und 19 Uhr,
an Wochentagen: 6 (außer Samstag), 8 und 19 Uhr.

Abendandacht: Dienstag, (Donnerstag) und Samstag um 18.30 Uhr.

Rosenkranzgebet: täglich 30 Minuten vor dem Abendgottesdienst.

SPRECHSTUNDEN: P.Thaler nach telefonischer Vereinbarung 42 04 25 DW 13 oder 22,

P.Clemens Mittw. 14-16.30 Uhr oder nach Vereinbarung DW 13 oder 20.

KANZLEISTUNDEN: Montag bis Freitag 9 - 12 Uhr, Mittwoch und Freitag 14 - 16.30 Uhr.

VERANSTALTUNGEN / PFARRGRUPPEN:

Hildegardkreis: Dienstag, 2.Juni, 18 Uhr, im Pfarrsaal.

Ökumenische Bibelrunde zum Abschluß des Arbeitsjahres: Mittwoch, 3.Juni, 10 - 11.30 Uhr,
im Pfarrsaal. Als Referentin: Dr.Charlotte DANTINE.

Handarbeits- und Bastelrunde: jeden Mittwoch um 14.30 Uhr im kleinen Gruppenraum.

Legio Mariae: jeden Mittwoch um 17.30 Uhr im kleinen Gruppenraum.

KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG:

Gymnastik: jeden Dienstag um 19.15 Uhr im Turnsaal der Piaristenvolksschule.

Kleinkinderbetreuung: jeden Donnerstag 8 - 12 Uhr im Ministrantenheim, Ledererg.10a.

EINLADUNG FÜR ALLE FRAUEN ZUM "TAG IN SCHÖNSTATT"

Den heurigen Abschlußtag am Freitag, 12.Juni, mit dem Thema "MARIA" verbringen wir bei den Schönstattschwestern am Kahlenberg, damit auch eine kürzere Teilnahme möglich ist (Autobus 38A bis Station Sulzwiese, Parkplatz!)

Tagesplan: 9.00 Uhr: Einstimmung in der Schmerzenskapelle

9.45 Uhr: Abfahrt vom Kirchenplatz in eigenen Autos

10.30 Uhr: Beginn in Schönstatt: "Maria in meinem Leben" - "Maria in der

12.00 Uhr: Mittagessen und Pause

Bibel"

14 - 15 Uhr: Gruppenarbeit

15.00 Uhr: Plenum und Meßvorbereitung

ca.16.00 Uhr: hl.Messe mit P.Thaler

ca.17.00 Uhr: Ende.

Kosten: ca. S 100,-- für Mittagessen und Kaffee.

Die Schwestern bitten wegen des Essens um Anmeldung:
bei Conny (Pfarrkanzlei), Ströher (402 38 18), Klimpfinger (42 86 373) oder Zötl (402 38 05).

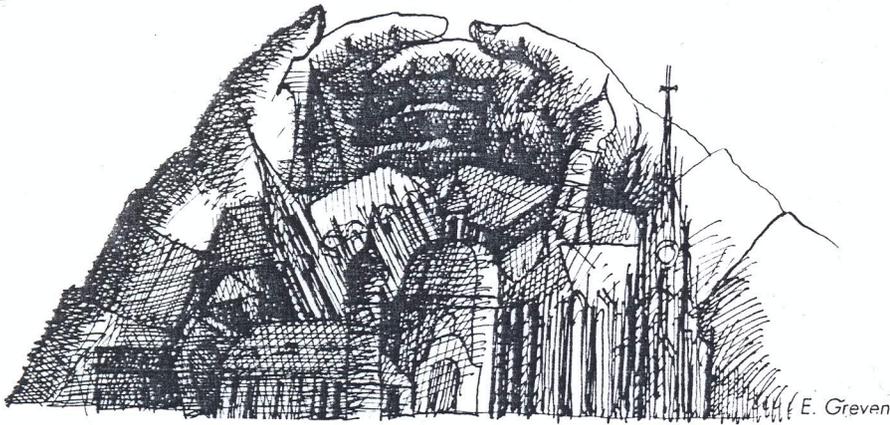
Eigentümer, Herausgeber, Vervielf.: Pfarre Maria Treu,
1080 Wien, Piaristengasse 43, Tel. 42 04 25/13.

Zusammenstellung: Elisabeth Schenk, Tel. 43 17 875.



ICH BIETE MEIN LEBEN DAR FÜR DIE KIRCHE, FÜR DIE WEITERFÜHRUNG DES ÖKUMENISCHEN KONZILS, FÜR DEN FRIEDEN DER WELT, FÜR DIE EINHEIT DER CHRISTEN. MEINE ERDENTAGE GEHEN ZU ENDE, ABER CHRISTUS LEBT, UND DIE KIRCHE FÜHRT IHRE AUFGABE WEITER: MÖGE SIE EINS SEIN!

Die letzten Worte von Papst Johannes XXIII.



Du bist ein Gott des Friedens, der Liebe und der Einigkeit,
nicht aber des Zwiespalts.

Weil aber deine Christenheit dich verlassen hat
und von deiner Wahrheit gewichen ist,
hast du sie sich teilen und trennen lassen,
auf daß sie in der Uneinigkeit zuschanden würde
und zu dir, Du Liebhaber der Einigkeit, zurückkehre.

Martin Luther

WORT WÖRTLICH

Joh 17,20-26

Einheit und Verschiedenheit

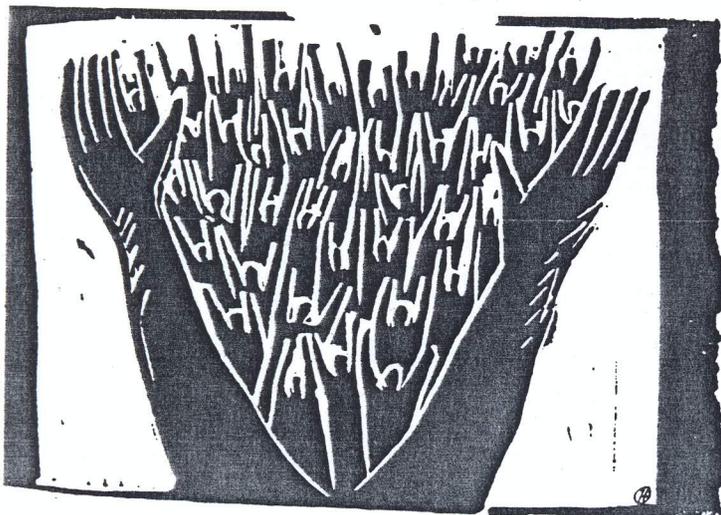
„Alle sollen eins sein.“ Viele werden, wenn sie „Einheit“ hören, spontan an die deutsche Einheit denken. Doch politisch ist das Wort aus dem Johannesevangelium nicht gemeint. Auch sture Uniformität ist nicht gemeint, als müsse ein jeder für die ersehnte Einheit seine Persönlichkeit opfern. Wo man Einheit in der Vielheit zu leben versucht – der Ort dafür sollte unsere Kirche sein –, da braucht niemand im falsch verstandenen Opfersinn seine Individualität aufgeben. Im Gegenteil: in die Gemeinschaft eingebrachte und dort zugelassene Individualität führt zu

einem Klima „versöhnter Verschiedenheit“.

Der berühmte Lacordaire, Prediger an Notre Dame in Paris, sagte es im ausgehenden 19. Jahrhundert so: „Ich versuche nicht, meinen Gegner zu überzeugen, sondern mich mit ihm in einer höheren Wahrheit zu einigen.“ Im ausgehenden 20. Jahrhundert könnte man anhand des heutigen Evangeliums dieses Wort neu meditieren.

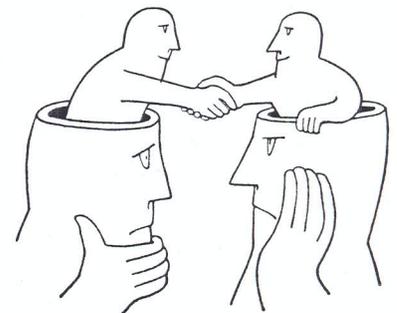
Michael Zielonka

Jesus ist nicht der Beginn einer neuen religiösen Geschmacksrichtung, sondern der Anfang einer Bewegung, in der die in Sprachen zergliederte, in Klassen zerhackte, in Feindschaft zersplitterte Menschheit heimgeholt wird in eine göttliche Einheit der Liebe und Gerechtigkeit. Christen könnten, ja müssten im Körper der Menschheit so etwas sein wie Erreger der Versöhnlichkeit: daß aus kleinen Einheiten die große Einheit zusammenwächst.



**Ein
Anfang
nur**

P. Heidutzek



A. van Dam

**Der
springende Punkt**

Das Problem der Einheit der Christen liegt nicht darin, wie eine noch nicht vorhandene Einheit der Christen geschaffen werden kann, sondern wie eine schon bestehende Einheit der Christen davor bewahrt werden kann, durch ein gleichgültiges Nebeneinander oder eigensinniges Auseinander oder feindseliges Gegeneinander der Kirchen in dieser Welt unwirksam zu werden.

Bischof Eichele

Junges Paar mit Baby sucht helle und ruhige Zweizimmerwohnung (ca. 60 m²) für mindestens drei Jahre. Einzugsstermin zwischen Juli und Oktober möglich. Melden Sie sich bitte unter 403 70 57, ab Juli 04762/42204.

Vorschau:

Mittwoch, 10. Juni, 9 Uhr: Club Créativ, 19 Uhr: Pfarrgemeinderat.
Donnerstag, 11. Juni, 15 Uhr: Seniorenmesse, anschl. Seniorenjause mit Geburtstagsfeier im 1. Stock des Kollegiums.
Freitag, 12. Juni, ab 19 Uhr: Nachtgebet für Wien in Maria am Gestade.
Sonntag, 14. Juni, 9.30 Uhr: Familienmesse, anschl. Pfarrcafé.
Sonntag, 28. Juni: P F A R R A U S F L U G !

PIARISTENPFARRE MARIA TREU



WOCHENSPIEGEL 7. - 14. Juni 1992 Nr. 21/92

PFARRKALENDER: Sonntag, 7. Juni: **PFINGSTEN**

L 1: Apg 2,1-11; L 2: 1 Kor 12,3b-7.12-13; Ev: Joh 20,19-23

SAMMLUNG FÜR DAS KIRCHENDACH!

Pfingstmontag, 8. Juni: hl. Messen um 7.30, 9.30 und 19 Uhr.

Dienstag, 9. Juni: die hl. Messe um 6 Uhr entfällt!

Donnerstag, 11. Juni, 15 Uhr: **Seniorenmesse**

Freitag, 12. Juni, 6.30 Uhr: **Laudes**

9 Uhr: **Einstimmung** auf den TAG IN SCHÖNSTATT

ab 19 Uhr: **NACHTGEBET FÜR WIEN** in Maria am Gestade

Samstag, 13. Juni, 18.30 Uhr: **Abendandacht**

19 Uhr: **Vorabendmesse**, anschl. Kirchl. Nachtgebet

Sonntag, 14. Juni: **DREIFALTIGKEITSSONNTAG**

L 1: Spr 8,22-31; L 2: Röm 5,1-5; Ev: Joh 16,12-15

9.30 Uhr: **Familienmesse**, anschl. Pfarrcafé und
Dritte Welt-Stand

Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sprach zu ihnen: **Empfangt den Heiligen Geist! Wem ihr die Sünden vergebt, dem sind sie vergeben, wem ihr die Vergebung verweigert, dem ist sie verweigert.**

hl. Messen an Sonntagen: 7.30, 9.30 (Pfarrmesse), 11.30 und 19 Uhr,
an Wochentagen: 6 (außer Samstag), 8 und 19 Uhr.

Abendandacht: Dienstag, Donnerstag und Samstag um 18.30 Uhr.

Rosenkranzgebet: täglich 30 Minuten vor dem Abendgottesdienst.

SPRECHSTUNDEN: P. Thaler nach telefonischer Vereinbarung 42 04 25 DW 13 oder 22,
P. Clemens Mittw. 14-16.30 Uhr oder nach Vereinbarung DW 13 oder 20.

KANZLEISTUNDEN: Montag bis Freitag 9 - 12 Uhr, Mittwoch und Freitag 14 - 16.30 Uhr.

VERANSTALTUNGEN / PFARRGRUPPEN:

Handarbeits- und Bastelrunde: jeden Mittwoch um 14.30 Uhr im kleinen Gruppenraum.

Legio Mariae: jeden Mittwoch um 17.30 Uhr im kleinen Gruppenraum.

Pfarrgemeinderat: Mittwoch, 10. Juni, 19 Uhr, im Pfarrsaal.

Seniorenclub: Donnerstag, 11. Juni, 15 Uhr: Seniorenmesse, anschl. Seniorenjause mit
Geburtstagsfeier im 1. Stock des Kollegiums.

KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG:

Club Créativ: Mittwoch, 10. Juni, 9 Uhr, im Pfarrsaal.

Dekanatskonferenz: Donnerstag, 11. Juni, 9.30 Uhr, in der Pfarre Motiv, Rooseveltpl. 8.

Kleinkinderbetreuung: jeden Donnerstag 8 - 12 Uhr im Ministrantenheim, Ledererg. 10a.

EINLADUNG FÜR ALLE FRAUEN ZUM "TAG IN SCHÖNSTATT"

Den heurigen Abschlußtag am Freitag, 12. Juni, mit dem Thema "MARIA" verbringen wir bei den Schönstattschwestern am Kahlenberg, damit auch eine kürzere Teilnahme möglich ist. (Autobus 38A bis Station Sulzwiese, Parkplatz!)

Tagesplan: 9.00 Uhr: Einstimmung in der Schmerzenskapelle

9.45 Uhr: Abfahrt vom Kirchenplatz in eigenen Autos

10.30 Uhr: Beginn in Schönstatt: "Maria in
meinem Leben" - "Maria in der Bibel"

12.00 Uhr: Mittagessen und Pause

14 - 15 Uhr: Gruppenarbeit

15.00 Uhr: Plenum und Meßvorbereitung

ca. 16.00 Uhr: hl. Messe mit P. Thaler

ca. 17.00 Uhr: Ende.

Kosten: ca. S 100,- für Mittagessen und Kaffee.

Die Schwestern bitten wegen des Essens um Anmeldung:
bei Conny (Pfarrkanzlei), Ströher (402 38 18),
Klimpfinger (42 86 373) oder Zötl (402 38 05).

Eigentümer, Herausgeber, Vervielf.: Pfarre Maria Treu,
1080 Wien, Piaristengasse 43, Tel. 42 04 25/13.

Zusammenstellung: Elisabeth Schenk, Tel. 43 17 875.



Mensch, Geist und Liebe

*Das Vollkommenste der Welt ist der Mensch.
Das Vollkommenste des Menschen ist der
Geist. Das Vollkommenste des Geistes ist die
Liebe. Das Vollkommenste der Liebe ist Gott.*

Franz von Sales

Vorschau:
 Montag, 15. Juni, 18.30 Uhr: Bibelabend (2 Makk).
 Dienstag, 16. Juni, 19 Uhr: Frauenmesse
 Donnerstag, 18. Juni: FRONLEICHNAM.
 8.30 Uhr: Messfeier auf dem Platz, anschl.
 Prozession zur Alserkirche.
 Bei Schlechtwetter ist die Messe um 8.30 Uhr
 in der Kirche, anschl. Sakramentsandacht.
 Hl. Messen um 7.30, 11.30 und 19 Uhr.
 Freitag, 19. Juni: GEBETSTAG DER PFARRGEMEINDE.
 Sonntag, 21. Juni, 9.30 Uhr: FIRMTUNG.
 Sonntag, 28. Juni: P F A R R A U S F L U G !

**Ohne den Heiligen Geist
 ist Gott fern,
 bleibt Christus
 in der Vergangenheit,
 ist das Evangelium
 ein toter Buchstabe,**

Geistlose Verhältnisse

**die Kirche
 ein bloßer Verein,
 die Autorität
 eine Herrschaftsform,
 die Mission Propaganda,
 die Liturgie
 eine Geisterbeschwörung
 und das christliche Leben
 eine Sklaven-Moral.**

Patriarch Athenagoras († 1972)



Pfingsten ist,



ES KANN NOCH ETWAS AUS UNS WERDEN

Wir sind keine Steine, die da liegen und nur noch behauen werden müssen. Wir tragen in uns die geheimnisvolle Kraft, die dem Samenkorn sagt: Du kannst wachsen. Du hast noch viel vor dir. Mach etwas draus. Vertraue dich dieser Kraft an. Es ist jene Kraft, die unsere Welt hervorgebracht hat, der Geist Gottes.

nach Jörg Zink

zündet.

**Geist, den ich rief,
 ich werde dich nicht mehr los.
 Du sammelst meine Gedanken,
 du verjagst meine Ängste,
 du bist der gute Geist
 all meiner Tage.**



P. Heidutzek

**Wärme du, was kalt und hart,
 löse, was in sich erstarrt,
 lenke, was den Weg verfehlt.
 Gib dem Volk, das dir vertraut,
 das auf deine Hilfe baut,
 deine Gaben zum Geleit.**



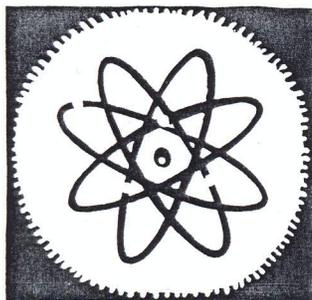
01342

F. Gerwin

GÖTTERDÄMMERUNG

PIARISTENPFARRE MARIA TREU

WOCHENSPIEGEL 14. - 21. Juni 1992 Nr. 22/92



Wenn aber jener kommt, der Geist der Wahrheit, wird er euch in die ganze Wahrheit führen. Denn er wird nicht aus sich selbst heraus reden, sondern er wird sagen, was er hört, und euch verkünden, was kommen wird.

PFARRKALENDER: Sonntag, 14. Juni: DREIFALTIGKEITSSONNTAG

L 1: Spr 8, 22-31; L 2: Röm 5, 1-5; Ev: Joh 16, 12-15

9.30 Uhr: **Familienmesse**, anschließend Pfarrcafé mit Dritte Welt-Stand

Dienstag, 16. Juni, 19 Uhr: **Frauenmesse**

Donnerstag, 18. Juni: **FRONLEICHNAM**

L 1: Gen 14, 18-20; L 2: 1 Kor 11, 23-26; Ev: Lk 9, 11b-17

8.30 Uhr: **Meßfeier** auf dem Platz, anschließend **Prozession** zur Alserkirche.

Bei Schlechtwetter ist die Messe um 8.30 Uhr in der Kirche, anschließend Sakramentsandacht.

Hl. Messen um 7.30, 11.30 und 19 Uhr.

Freitag, 19. Juni: **GEBETSTAG DER PFARRGEMEINDE**

6.30 Uhr: **Laudes**

9 - 10 Uhr: **Gebetsstunde** in der Kapelle

nach der Abendmesse bis 21 Uhr: **Anbetungsstunde**

Samstag, 20. Juni, 18.30 Uhr: **Abendandacht**

19 Uhr: **Vorabendmesse**, anshl. Kirchl. Nachtgebet

Sonntag, 21. Juni: **12. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

L 1: Sach 12, 10-11; 13, 1; L 2: Gal 3, 26-29; Ev: Lk 9, 18-24

9.30 Uhr: **F I R M U N G** (Firmspender: Schottenabt P. Dr. Heinrich Ferenczy)

Die Blumen der Firmlinge bitte zur Firmmesse mitbringen oder bereits unter der Woche in der Pfarrkanzlei abgeben!
P. Christian

Hl. Messen an Sonntagen: 7.30, 9.30 (Pfarrmesse), 11.30 und 19 Uhr,
an Wochentagen: 6 (außer Samstag), 8 und 19 Uhr.

Abendandacht: Dienstag, (Donnerstag) und Samstag um 18.30 Uhr.

Rosenkranzgebet: täglich 30 Minuten vor dem Abendgottesdienst.

SPRECHSTUNDEN: P. Thaler nach telefonischer Vereinbarung 42 04 25 DW 13 oder 22,
P. Clemens Mittw. 14-16.30 Uhr oder nach Vereinbarung DW 13 oder 20.

KANZLEISTUNDEN: Montag bis Freitag 9 - 12 Uhr, Mittwoch und Freitag 14 - 16.30 Uhr.

VERANSTALTUNGEN / PFARRGRUPPEN:

Bibelabend: Montag, 15. Juni, 18.30 Uhr, im kl. Gruppenraum (2 Makk)

Handarbeits- und Bastelrunde: jeden Mittwoch um 14.30 Uhr im kleinen Gruppenraum

Legio Mariae: jeden Mittwoch um 17.30 Uhr im kl. Gruppenraum

KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG:

Frauenmesse: Dienstag, 16. Juni, 19 Uhr

Gymnastik: jeden Dienstag um 19.15 Uhr im Turnsaal der Piaristenvolksschule

WIENER FESTWOCHEN 1992 - JOSEFSTADT:

Samstag, 20. Juni, 20 Uhr, **KONZERT** in der Piaristenkirche

"SCHUBERT-MESSE IN G-DUR"

Ricercar aus dem 'Musikalischen Opfer' von Seb. Bach
'Passacaglia für Streichorchester' op. 73 von J. Takacs

Wiener Kammerchor, Wiener Kammerorchester.

Solisten: Judith Kopecky, Sun Whan Cho, Georg Lehner.

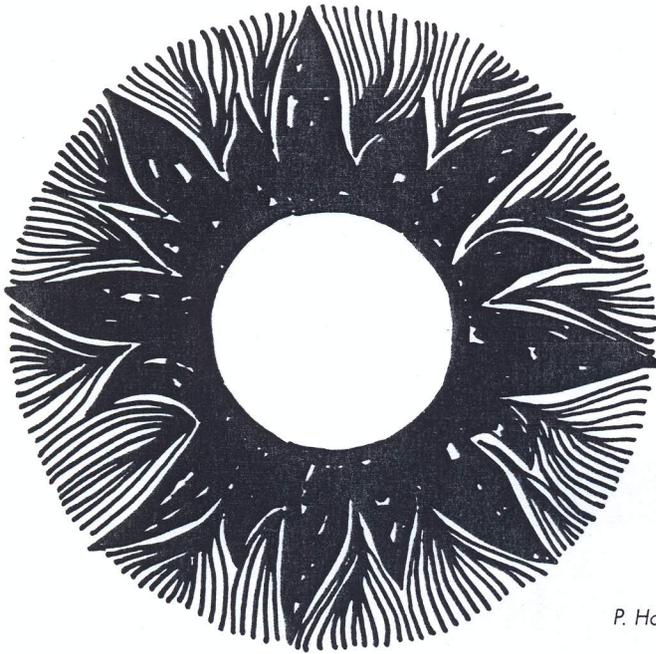
Leitung: Claudius Traunfellner.

DIE KIRCHE ZU DEN MENSCHEN TRAGEN

Die Fronleichnamsprozession ist ein schöner Zug von der Kirche. Nicht nur, weil sich ein Strom von Blumen, Fahnen, festlicher Musik und Weihrauch durch die Ödnis unserer Straßenschluchten wälzt. Da zeigt die Kirche in einem prächtigen Symbol, was sie immer öfter und mit noch ganz anderen Mitteln versuchen mußte: sich auf den Weg zu den Menschen zu machen. Die Kirche ist schließlich nicht dazu da, daß sich die Menschen den Segen in der Sakristei abholen. In Jesus ist Gott öffentlich geworden. Er möchte in alle Straßen, alle Häuser, alle Wohnungen kommen. Er möchte als das tägliche Brot für die Seele eines jeden Menschen begriffen werden. Wo Christen das glaubhaft machen, ist das ganze Jahr Fronleichnam. Auch ohne Fahnen und Musik.

Eigentümer, Herausg., Vervielf.: Pfarre Maria Treu,
1080 Wien, Piaristengasse 43, Tel. 42 04 25/13.

Zusammenstellung: Elisabeth Schenk, Tel. 43 17 875.

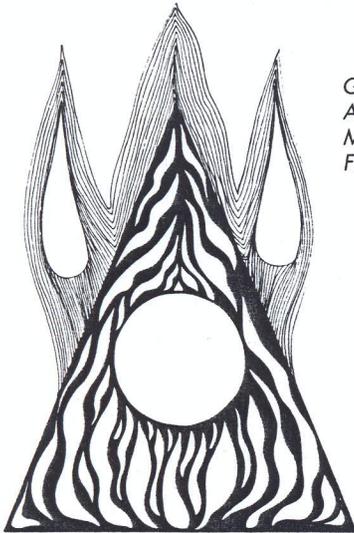


P. Hodiament

Gott

ist dreifaltig und nicht dreifach,
vergleichbar mit der Sonne:
Der Kreis ist Gott Vater.
Das Licht ist der Sohn.
Die Wärme ist der Heilige Geist.

Äthiopischer Spruch



Grafik:
Abtei
Mariä
Frieden

Was uns umgibt

Gott ist Leben, Liebe und Fülle der Mitteilung schlechthin; und wir sind darin eingetaucht. Dieses ... Geheimnis hat nichts Angsterregendes, sondern weitet das Herz. Die Dreifaltigkeit ist ein Geheimnis – jetzt und in alle Ewigkeit ... Erkennen läßt uns singen, Singen weckt Liebe, Liebe gliedert uns ein in die Gemeinschaft mit den göttlichen Personen: Vater, Sohn und Heiligem Geist.

Leonardo Boff

Fachärztin für Zahn- und Kieferheilkunde, Kieferorthopädie (Zahn- und Kieferregulierungen), Piaristengasse 46, sucht **dringend** Ordinationshilfe (20-30 Stunden pro Woche). Vorkenntnisse sind nicht nötig. Da dieser Job mit Kindern zu tun hat, wäre dies auch für Mütter, die wieder ins Berufsleben einsteigen wollen, ideal. Moderne Ordination, gutes Arbeitsklima. Rufen Sie bitte Dr. Monika VANA, Tel. 403 03 57 (privat; 408 27 94).

Der Pfarrer von Leopoldsdorf (bei Gänserndorf) Alexander LAGLER übernimmt die Aufgabe als Seelsorger im AKH. Er sucht im 8. oder 9. Bezirk eine Untermietwohnung (2 Zimmer, Bad, Küchenmitbenützung) ab Mitte September 1992. Mitteilungen erbeten: 02216/2729.

NACHBAR IN NOT

Die Kollekte am Pfingstsonntag für die Hilfsaktion in unseren südlichen Nachbarländern (anstelle der Kirchendachsammlung) erbrachte den Betrag von S 21.577,--, der auf PSK 7600 111 eingezahlt wurde. DANKE!

Zwei Studentinnen suchen dringend und sofort Untermietzimmer bis maximal S 3000,-- incl. Eva Jansen und Julia Schantl, Tel. 43 44 95 oder 43 41 61.

... achtung wichtig ... achtung wichtig ... achtung wichtig



P F A R R A U S F L U G !

wann: Sonntag, 28. Juni 1992

um: 10.30 Uhr vom Jodok-Fink-Pl
wohin? Breitenbrunn (Mittagessen)
Burg Forchtenstein
(Führung, Jause)

Rückkehr: 20.30 Uhr (spätestens!)

Anmeldung für den Autobus bis 22. Juni in der Pfarrkanzlei.
(Erwachsene S 170,-- Kinder S 110,--
Familienpreis S 380,--)

PIARISTENPFARRE MARIA TREU

WOCHENSPIEGEL 21. - 28. Juni 1992 Nr. 23/92



PFARRKALENDER: Sonntag, 21. Juni: **12. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
L 1: Sach 12,10-11; 13,1; L 2: Gal 3,26-29; Ev: Lk 9,18-24
9.30 Uhr: **FIRMUNG**
(Firmspender: Schottenabt P. Dr. Heinrich FERENCZY)

Mittwoch, 24. Juni: **GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS**
19.00 Uhr: feierliche **Abendmesse**

Freitag, 26. Juni: **HERZ JESU-FEST**
6.30 Uhr: **Laudes**
9 - 10 Uhr: **Gebetsstunde** in der Kapelle
19 Uhr: feierliche **Abendmesse** mit Predigt

Samstag, 27. Juni, 18.30 Uhr: **Abendandacht**
19 Uhr: **Vorabendmesse**, anschl. Kirchl. Nachtgebet

Sonntag, 28. Juni: **13. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
L 1: 1 Kön 19,16b.19-21; L 2: Gal 5,1.13-18; Ev: Lk 9,51-62
P F A R R A U S F L U G nach Breitenbrunn, Burg Forchtenstein!
Abfahrt: 10.30 Uhr vom Platz,
Anmeldung nur noch bis 22. Juni in der Pfarrkanzlei!

Da sagte er ihnen: **Ihr aber, für wen haltet ich mich? Petrus antwortete: Für den Messias Gottes. Doch er verbot ihnen streng, es jemand weiterzusagen.**

Hl. Messen an Sonntagen: 7.30, 9.30 (Pfarrmesse), 11.30 und 19 Uhr,
an Wochentagen: 6 (außer Samstag), 8 und 19 Uhr.

Abendandacht: Dienstag, Donnerstag und Samstag um 18.30 Uhr.

Rosenkranzgebet: täglich 30 Minuten vor dem Abendgottesdienst.

SPRECHSTUNDEN: P. Thaler nach telefonischer Vereinbarung 42 04 25 DW 13 oder 22,
P. Clemens Mittw. 14 - 16.30 Uhr oder nach Vereinbarung DW 13 oder 20.

KANZLEISTUNDEN: Montag bis Freitag 9 - 12 Uhr, Mittwoch und Freitag 14 - 16.30 Uhr.

VERANSTALTUNGEN / PFARRGRUPPEN:

Handarbeits- und Bastelrunde: jeden Mittwoch um 14.30 Uhr im kleinen Gruppenraum

Legio Mariae: jeden Mittwoch um 17.30 Uhr im kleinen Gruppenraum

KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG:

Gymnastik: jeden Dienstag um 19.15 Uhr im Turnsaal der Piaristenvolksschule

Club Créativ: Mittwoch, 24. Juni: Abschlußtreffen wie vereinbart.

Kleinkinderbetreuung: jeden Donnerstag 8 - 12 Uhr im Ministrantenheim, Ledererg. 10a.

JUNGSCHAR-MINISTRANTEN-KINDER-ELTERNABEND: Donnerstag, 25. Juni, 19 Uhr, im Sommerrefektorium. Songcontest!

BESUCH AUS UNSERER PARTNERPFARRE LAMAC am Samstag, 27. Juni:

Pfarrer Jan SUCHAN kommt mit ca. zwölf Erwachsenen und sechs Kindern.

10.30 Uhr: **GESPRÄCHSRUNDE** im Volksschul-Speisesaal (1. Stock), Thema: "Schule und Schulpolitik, Mitbestimmung und Gestaltung".

ca. 13.30 Uhr: **MITTAGESSEN** bei Familien/Ehepaaren/Einzelpersonen (wer dazu unsere slowakischen Gäste gern einladen möchte, möge sich bitte ehebaldigst in der Pfarrkanzlei melden!)

15.00 Uhr: weiteres **TREFFEN** im Volksschul-Speisesaal: **OFFENE DISKUSSIONSRUNDE.**

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

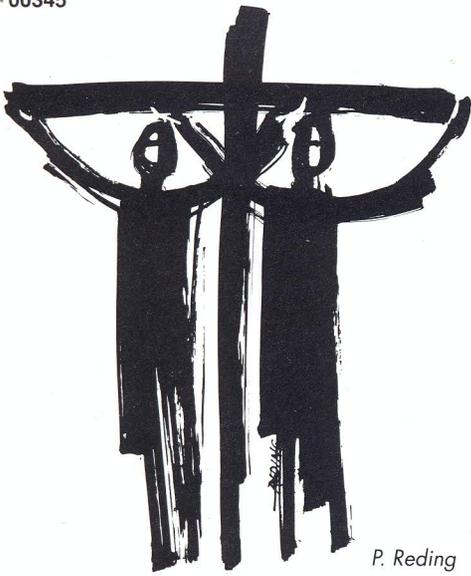
Die FERIENAKTION MARIA TREU

bittet um bunte Wollreste sowie kleine und große Stoffreste! - Abzugeben bis spätestens 30. Juni in der Pfarrkanzlei. Danke!

Eigentümer, Herausgeber, Vervielf.: Pfarre Maria Treu,
1080 Wien, Piaristengasse 43, Tel. 42 04 25.
Zusammenstellung: Elisabeth Schenk, Tel. 43 17 875.

Wenn du dich in einem Abgrund der Finsternisse befindest, geh hin und versenke dich in den lichten Abgrund des göttlichen Herzens. Dort wirst du deine Finsternisse verlieren, und sein Licht wird dich umfassen.

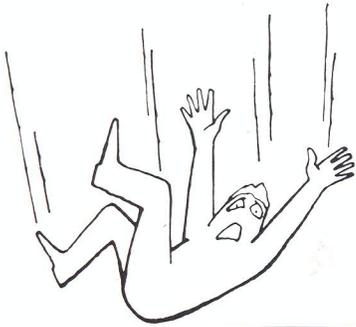
M. M. Alacoque



P. Reding

Säulen

Ihr Eifer: Christi Evangelium zu verkünden. Ihr Engagement: Jedem einen Platz zu schaffen in seiner Kirche. Ihr „Ja“ zu Christus: Gültig bis in den Tod. Peter und Paul: Auf sie konnte man bauen.



Die Leute am Netz

Schon oft sind die Menschenrechte zum Netz und zur letzten Auffangstation für die geworden, denen ein Unrechtsstaat die grundlegenden Rechte entzog: das Recht auf Leben, auf Unversehrtheit des Leibes, auf die Mittel zur einer angemessenen Lebensführung, auf die Freiheit des Gewissens, der Religion und der Meinungsäußerung, auf das Recht zur Mitwirkung an den öffentlichen Angelegenheiten ... Jede dieser Forderungen ist tief in Buchstabe und Geist des Evangeliums verankert. Christen müssen darum nicht lange nach dem Ort suchen, an dem sie gebraucht werden. Sie sind die Leute am Netz. Oder sie mißachten den Willen Jesu.



WORT WÖRTLICH

Lk 9,18-20

Gretchenfrage

Jesus fragte die Jünger: Für wen halten mich die Leute? Die Jünger antworteten: für Johannes den Täufer, andere für Elija, wieder andere glauben, einer der alten Propheten sei auferstanden. Ein nettes Sümmchen von Antworten, das da zustande kam. Immerhin auch die Antwort des Petrus: Du bist der Messias Gottes.

Und die heutigen Leute befragt, auch da wieder ein nettes Sümmchen: Die einen halten ihn für einen Superstar, die anderen für einen Wunderdoktor, wieder andere für einen Revolutionär und noch

andere für einen sanftmütigen Hippie. Wie oft kommt heraus, was sich die Kirche wünscht: der Gottessohn, der Erlöser, der Stifter der Kirche?

Und wenn es nicht herauskommt, was soll man da machen? Alles oder nichts? Wichtig ist, daß die Leute sich an Jesus orientieren, für wen sie ihn auch immer halten mögen. Denn es könnte ja sein, daß wir Kirchenchristen ihn zwar für den Messias halten, uns aber eben nicht an ihm orientieren.

Michael Zielonka

RUMÄNIEN - HILFE !

Sicher haben viele von Ihnen bei der Aktion des ORF "Nachbar in Not" mitgewirkt und damit ein bißchen Trost gespendet.

Aber es gibt auch Mitmenschen, die total verzweifelt sind und die Hoffnung auf Hilfe von außen schon fast aufgegeben haben: **die Menschen in Rumänien.**

Der Verein "Selbsthilfegruppe Pflegefamilie" sucht Hilfe für **Kinderheime in Rumänien.** Die Situation ist katastrophal und erschütternd. Immer mehr Kinder, sehr viele Säuglinge, werden in Kinderheime gebracht, da die Eltern nicht mehr weiterwissen. Viele dieser Kinder sind HIV-positiv, infiziert mit Einwegspritzen, die mehrmals benützt wurden, da viel zu wenige zur Verfügung stehen. Viele Kinder sind schwerst unterernährt, es gibt Dreijährige mit knapp 6,5 kg.

Im ganzen Land herrscht tiefe Depression, da keine Aussicht besteht, daß es in absehbarer Zeit besser werden könnte.

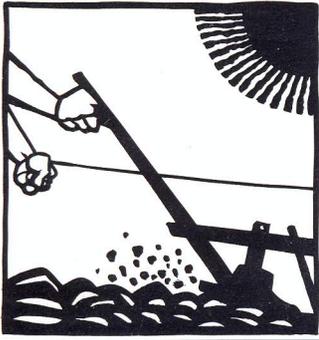
Demnächst will der Verein wieder einen Konvoi zusammenstellen und die Hilfsgüter Ende Juni nach Rumänien bringen. Wir bitten um Ihre Mithilfe. Der Verein versorgt ein Einzugsgebiet mit ungefähr 7000 Menschen.

WAS IN RUMÄNIEN AM MEISTEN GEBRAUCHT WIRD:

Schuhe, Decken, Pölster, Bettwäsche, ein Staubsauger, ein Rollstuhl für einen 13-Jährigen, ein Schleifstein für einen Bauern, Vitamine und Hautkosmetika für Kinder, Nagelscheren, schmerzstillende Medikamente, Antibiotika besonders für Kinder, Babynahrung, Zucker, Grieß, Trockenmilch, Glühlampen, Zündhölzer, Kerzen, Waschmittel; für die Schule: Musikgeräte, alte Schreibmaschinen, Hefte, einfache Rechner, Schreibwaren, Buntstifte, Malbücher und Malhefte ... (bitte diesmal keine Kleider!)

WIR SAMMELN am Dienstag, 23.Juni, vormittags,
 Donnerstag, 25.Juni, vormittags,
 Mittwoch, 24.Juni, nachmittags.

PIARISTENPFARRE MARIA TREU



Wieder ein anderer sagte: Ich will dir nachfolgen, Herr. Zuvor aber laß mich von meiner Familie Abschied nehmen. Jesus erwiderte ihm: Keiner, der die Hand an den Pflug gelegt hat und nochmals zurückblickt, taugt für das Reich Gottes.

WOCHENSPIEGEL 28.Juni - 5.Juli und Nr.24/92
Ferienzeit bis 6.Sept.1992

PFARRKALENDER: Sonntag, 28.Juni: **13.SONNTAG IM JAHRESKREIS**
L 1: 1 Kön 19,16b.19-21; L 2: Gal 5,1.13-18; Ev: Lk 9,51-62

PFARRAUSFLUG nach Breitenbrunn und Burg Forchtenstein
Abfahrt: 10.30 Uhr vom Kirchenplatz.

Montag, 29.Juni: **HL.PETRUS UND HL.PAULUS**
19 Uhr: feierliche Abendmesse

Dienstag, 30.Juni, 19 Uhr: **Messe für die Verstorbenen des Monats**

Donnerstag, 2.Juli, 19.30 - 20.30 Uhr: **Beten um geistl.Berufe**
(die Abendandacht entfällt!)

Freitag, 3.Juli, 6.30 Uhr: **Laudes**
9 - 10 Uhr: **Gebetsstunde** in der Kapelle

Samstag, 4.Juli, 18.30 Uhr: **Abendandacht**
19 Uhr: **Vorabendmesse**, anschl.Kirchliches Nachtgebet

Sonntag, 5.Juli: **14.SONNTAG IM JAHRESKREIS**
L 1: Jes 66,10-14c; L 2: Gal 6,14-18; Ev: Lk 10,1-12.17-20

HL.Messen an Sonntagen: 7.30, 9.30, 11.30 und 19 Uhr,
an Wochentagen: 6 (außer Samstag), 8 und 19 Uhr.
Abendandacht: Dienstag, (Donnerstag) und Samstag um 18.30 Uhr.
Rosenkranzgebet: täglich 30 Minuten vor dem Abendgottesdienst.

SPRECHSTUNDEN: P.Thaler nach telefonischer Vereinbarung 42 04 25 DW 13 oder 22,
P.Clemens nach telefonischer Vereinbarung 420425/DW 13 oder 20.

KANZLEISTUNDEN: Montag bis Freitag 9 - 12 Uhr, Freitag auch 14.00 bis 16.30.
Im Juli und August Mittwoch nachmittags keine Kanzleistunden.

VERANSTALTUNGEN / PFARRGRUPPEN:

Handarbeits- und Bastelrunde: Sommerpause bis 2. September.
Neubeginn: Mittwoch, 9. September, 14.30.

Legio Mariae: jeden Mittwoch um 17.30 Uhr im kleinen Gruppenraum.

Die **Familienrunden** der Pfarre feiern zum Ende des Arbeitsjahres am Mittwoch, 1.Juli,
20 Uhr, die hl.Messe und treffen einander bei der anschl.Agape.

KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG:

Gymnastik: Dienstag, 30.Juni, 19.15 Uhr (zum letzten Mal vor den Ferien).

Kleinkinderbetreuung: Sommerpause.

Der **AUFRUF ZUR "RUMÄNIEN-SAMMLUNG"** hat einen unerwartet großen Erfolg gehabt.
Freitag, 26.Juni, nachmittag wurden die gespendeten Sachen nach Rumänien gebracht.
Damit ist die Sammlung vor den Ferien abgeschlossen.

Wieder hat sich die große Hilfsbereitschaft in unserer Pfarre gezeigt. Ein herzliches Vergelt's Gott!

P.Thaler

Die **FERIENAKTION MARIA TREU** bittet um bunte Wollreste sowie kleine und große Stoffreste! - Abzugeben bis spätestens 30.Juni in der Pfarrkanzlei. Danke!

FROHE FERIE N !

Eigentümer, Herausgeber, Vervielf.: Pfarre Maria Treu,
1080 Wien, Piaristengasse 43, Tel. 42 04 25/13.
Zusammenstellung: Elisabeth Schenk, Tel. 43 17 875.



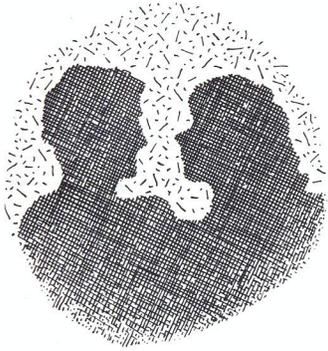
J. Mahler

Wie die Blumen
nur der Sonne
entgegenwachsen können,
so können Menschen
nur auf Gott hin
wachsen.

Das Geheimnis ist:
Du mußt dich
ziehen lassen,
wenn dich
dein Leben
niederdrückt!

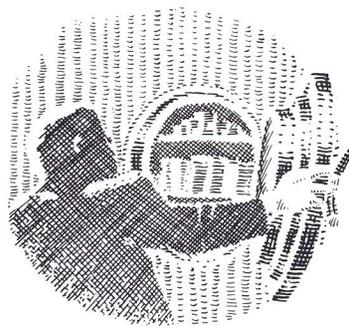
Bernhard Langenstein

HERAUSRUFE



Aus deiner Trauer

mußt du gehen, wenn sie dich fesselt an die Erde, wenn sie dich daran hindert, das Leben zu bezeugen, wenn sie dich blind macht für die Freude und für die anderen!



Aus deiner Liebe

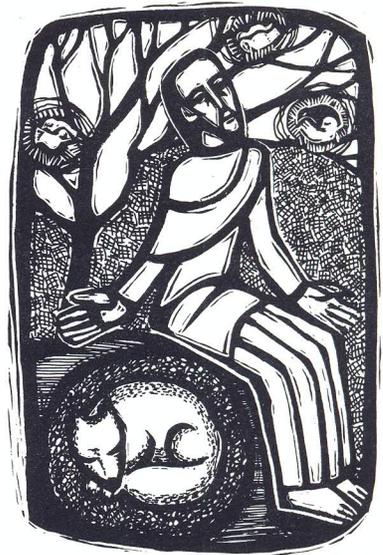
mußt du gehen, wenn sie dich abhält vom Reich Gottes, wenn sie deine Hingabe an Gott erstickt und eine Leidenschaft für das Evangelium zum Erlöschen bringt!



F. Gerwin

Aus deinen Geschäften

mußt du gehen, wenn sie deinen ganzen Verstand und deine ganze Phantasie einnehmen, wenn sie dich unbeweglich machen für die Nachfolge und taub für den Ruf der Liebe!



B. Heinen

Heimatlos

Glücklicherweise gibt es in dieser Kirche immer noch Menschen, denen es anzusehen ist, daß der Gründer dieser Kirche einer war, der keinen Ort hatte, wo er sein Haupt hinlegen konnte. Gott sei Dank gibt es in ihrer Mitte immer noch Menschen, die alle bürgerlichen Absicherungen, Kosten-Nutzen-Rechnungen und Feierabendregelungen über den Haufen werfen und ohne Rück-Sicht in die Nachfolge des heimatlosen Jesu springen. Heimisch wird man dabei nicht auf der Erde.

Alban Herbach

WORT

WÖRTLICH

Lk 9,51-62

Eine Abweisung für die, die Jesus abweisen?

Jesus hat mit denen, die ihm nachfolgen wollen, offensichtlich Schwierigkeiten. Die einen wollen Feuer vom Himmel regnen lassen, die anderen knüpfen Bedingungen an ihre Nachfolge. Ist er mit letzteren milde und läßt sie unverrichteter Dinge weiterziehen, so ist er streng mit denen, die nach sengendem Feuer schreien.

Es sind die Zebedäussöhne Jakobus und Johannes, an anderer Stelle auch Donnersöhne genannt. Der Text sagt, daß Jesus sich zu ihnen umwandte – hier wird die Nachfolge bildlich: die Jünger ziehen hinter dem Meister her –, und daß er sie anfuhr. Eine Abweisung erfährt, wer für die Strafe fordert, die Jesus abweisen. Mit der Abweisung durch andere, so darf man schlußfolgern, muß der Christ rechnen ... und leben.

Michael Zielonka

GOTTESDIENSTORDNUNG

WÄHREND DER FERIENZEIT:

Hl. Messen an Sonntagen um 7.30, 9.30 und 19 Uhr, an Wochentagen um 8 und 19 Uhr.

An Samstagen ist um 18.30 Uhr Abendandacht, um 19 Uhr Vorabendmesse, anschl. Kirchliches Nachtgebet.

Beichtgelegenheit: an Sonn- und Feiertagen von 9 bis 9.20 Uhr und vor der Abendmesse, bzw. nach Anmeldung.

Gebetsstunde: jeden Freitag 9 – 10 Uhr in der Kapelle.

Meßfeiern für die Verstorbenen des Monats:

Freitag, 31. Juli, und Montag, 31. Aug., 19 Uhr.

Gedenktag des hl. Pompilius Maria Pirotti, des zweiten Ordensheiligen der Piaristen: Mittwoch, 15. Juli, 19 Uhr: feierliche Abendmesse.

Christophorus-Sammlung: Sonntag, 26. Juli.

Caritas-Sammlung: Sonntag, 9. August.

HOCHFEST DER AUFNAHME MARIENS IN DEN HIMMEL:

Samstag, 15. Aug., Gottesdienstordnung wie an Sonntagen.

HOCHFEST DES HL. JOSEF CALASANZ: Dienstag, 25. August, 19 Uhr: feierliche Abendmesse mit Predigt.

Selbst für Kirchturmsspitzen

empfehl es sich, gelegentlich einmal über sich hinauszuschauen und in der Weite der Welt zu entdecken, daß Gott noch größere Träume mit dieser Welt hat, als sich das unsere kirchliche Phantasie ausmalt.

Sommer 1992 in Maria Treu

Mittwoch, 15.7., Hl. Pompilius Maria Pirotti, 19.00 Feierliche Abendmesse.

Freitag, 14.8., Vorabendmesse.

Samstag, 15.8., Hochfest der Aufnahme Mariens in den Himmel - Gottesdienstordnung wie an Sonntagen.

Dienstag, 25.8., Hochfest des hl. Joseph Calasanz, Gründer des Piaristenordens. 19.00 Feierliche Abendmesse mit Predigt.

Gottesdienstordnung während der Ferien
(bis einschließlich 6. September):

Hl. Messen an Sonntagen um 7.30, 9.30 und 19.00, an Wochentagen um 8.00 und 19.00. An Samstagen ist um 18.30 Abendandacht und um 19.00 Vorabendmesse.

Beichtgelegenheit an Sonn- und Feiertagen von 9.00 bis 9.20 und vor der Abendmesse, sowie nach Anmeldung.

Kanzleistunden

Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00, Freitagnachmittag von 14.00 bis 16.30.



Mit IHRER HILFE können wir helfen!

Täglich kommen mehr als 200 Flüchtlinge aus den jugoslawischen Kriegsgebieten nach Wien. Wir wollen im Pfarrsaal acht Personen bis auf weiteres aufnehmen. Um ihnen bei uns das Leben halbwegs erträglich zu machen, brauchen wir noch:

Sachspenden: werden nach Notwendigkeit nach den Messen verkündet und können dann in der Pfarrkanzlei abgegeben werden.

Mitarbeiter/innen: zur Betreuung, beim Einkaufen und Kochen helfen, für Arzt- und Behördenwege, Wäsche waschen u.s.w. Bitte melden Sie sich in der Pfarrkanzlei (Tel. 42 04 25/13) oder nach den Messen in der Sakristei.

Auch **Geldspenden** nehmen wir gerne an für Verpflegung und die notwendigsten persönlichen Kleinigkeiten.

